

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG

Der Zweite Teil der <i>Summa theologiae</i>	(25)
Die Anfangsquaestiones der <i>Prima Secundae</i>	(28)
Die kleinste Argumentationseinheit: der Artikel.	(31)
Zur vorliegenden Ausgabe	(36)
Text	(36)
Quellenapparat	(39)
Übersetzung.	(40)
Theologie- und philosophiehistorischer Kommentar	(42)
Argumentationsanalytischer Kommentar	(44)

TEXT UND QUELLENAPPARAT / ÜBERSETZUNG

Prolog	3
------------------	---

1. Frage

Das letzte Ziel des Menschen

1. Artikel	Kommt es dem Menschen zu, wegen eines Ziels tätig zu sein?	5
2. Artikel	Ist Tätigsein wegen eines Ziels eine Eigentümlichkeit von vernunftbegabten Wesen?	11
3. Artikel	Haben die menschlichen Akte ihre spezifische Bestimmtheit aus dem Ziel?	15
4. Artikel	Gibt es ein letztes Ziel des menschlichen Lebens?	21
5. Artikel	Kann es für ein und denselben Menschen mehrere letzte Ziele geben?	27
6. Artikel	Will der Mensch alles, was er will, wegen eines letzten Ziels?	33
7. Artikel	Gibt es ein einziges letztes Ziel für alle Menschen?	37
8. Artikel	Stimmen in diesem letzten Ziel auch die anderen Geschöpfe überein?	39

2. Frage

Das, worin die Glückseligkeit des Menschen besteht

1. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in Reichtümern?	45
2. Artikel	Besteht die Glückseligkeit in Ehren?	53
3. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in Ansehen oder Ruhm?	57
4. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in Macht?	61
5. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in irgendeinem Gut des Leibes?	67
6. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in Lust?	71
7. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in irgendeinem Gut der Seele?	79
8. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in irgendeinem geschaffenen Gut?	83

3. Frage

Was die Glückseligkeit ist

1. Artikel	Ist die Glückseligkeit etwas Ungeschaffenes? . . .	89
2. Artikel	Ist die Glückseligkeit eine Tätigkeit?	93
3. Artikel	Ist die Glückseligkeit eine Tätigkeit des sinnlichen Teils oder nur des geistigen Teils?	103
4. Artikel	Wenn die Glückseligkeit eine Tätigkeit des geistigen Teils ist, ist sie eine Tätigkeit des Verstandes oder des Willens?	107
5. Artikel	Ist die Glückseligkeit eine Tätigkeit des theoretischen oder des praktischen Verstandes? . . .	113
6. Artikel	Besteht die Glückseligkeit im Nachdenken der theoretischen Wissenschaften?	119
7. Artikel	Besteht die Glückseligkeit in der Erkenntnis der <vom Stoff> getrennten Substanzen, der Engel nämlich?	125
8. Artikel	Besteht die Glückseligkeit des Menschen in der Schau der göttlichen Wesenheit?	131

4. Frage

Was zur Glückseligkeit erforderlich ist

1. Artikel	Ist Freude zur Glückseligkeit erforderlich?	137
2. Artikel	Ist bei der Glückseligkeit die Schau ursprünglicher als die Freude?	141
3. Artikel	Ist zur Glückseligkeit Erfassen erforderlich?	145
4. Artikel	Ist zur Glückseligkeit Richtigkeit des Wollens erforderlich?	151
5. Artikel	Ist zur Glückseligkeit des Menschen der Leib erforderlich?	155
6. Artikel	Ist zur Glückseligkeit eine Vollendung des Leibes erforderlich?	165
7. Artikel	Sind zur Glückseligkeit irgendwelche äußereren Güter erforderlich?	169
8. Artikel	Ist zur Glückseligkeit Gemeinschaft mit Freunden erforderlich?	175

5. Frage

Das Erlangen der Glückseligkeit

1. Artikel	Kann der Mensch die Glückseligkeit erlangen?	181
2. Artikel	Kann ein Mensch glückseliger sein als ein anderer?	185
3. Artikel	Kann jemand in diesem Leben glückselig sein?	191
4. Artikel	Kann Glückseligkeit, wenn sie einmal erlangt wurde, wieder verloren werden?	195
5. Artikel	Kann der Mensch durch seine Naturgaben die Glückseligkeit erlangen?	201
6. Artikel	Erlangt der Mensch die Glückseligkeit durch eine Tätigkeit eines höheren Geschöpfes?	207
7. Artikel	Sind irgendwelche guten Werke dazu erfor- derlich, dass der Mensch die Glückseligkeit von Gott erlangt?	211
8. Artikel	Erstrebt jeder Mensch die Glückseligkeit?	217

6. Frage

Das Willentliche und das Unwillentliche

1. Artikel	Findet sich in den menschlichen Akten Willentliches?	227
2. Artikel	Findet sich Willentliches bei den Tieren?	235
3. Artikel	Kann es Willentliches ohne jeden Akt geben?	239
4. Artikel	Kann dem Willen Gewalt angetan werden?	243
5. Artikel	Verursacht Gewalt Unwillentliches?	247
6. Artikel	Verursacht Furcht einfachhin Unwillentliches?	253
7. Artikel	Verursacht sinnliche Begierde Unwillentliches?	259
8. Artikel	Verursacht Unwissenheit Unwillentliches?	263

7. Frage

Über die Umstände der menschlichen Akte

1. Artikel	Ist ein Umstand ein Akzidens eines menschlichen Aktes?	271
2. Artikel	Soll sich der Theologe mit den Umständen von menschlichen Akten befassen?	277
3. Artikel	Werden die Umstände im III. Buch der „Ethik“ passend aufgezählt?	281
4. Artikel	Sind das Weswegen und das Worin einer Tätigkeit die hauptsächlichen Umstände?	287

8. Frage

Über das Wollen, worauf es sich als Gewolltes bezieht

1. Artikel	Geht das Wollen nur auf Gutes?	291
2. Artikel	Geht das Wollen nur auf ein Ziel oder auch auf das, was auf das Ziel bezogen ist?	297
3. Artikel	Wird das Wollen in ein und demselben Akt auf ein Ziel und auf das, was auf das Ziel bezogen ist, hin bewegt?	303

9. Frage

Was den Willen bewegt

1. Artikel	Wird der Wille vom Verstand bewegt?	309
2. Artikel	Wird der Wille vom sinnenshaften Strebevermögen bewegt?	315
3. Artikel	Bewegt der Wille sich selbst?	319
4. Artikel	Wird der Wille von irgendeinem äußeren Prinzip bewegt?	323
5. Artikel	Wird der Wille von einem Himmelskörper bewegt?	327
6. Artikel	Wird der Wille allein von Gott als einem äußeren Prinzip bewegt?	335

10. Frage

Die Weise, wie der Wille bewegt wird

1. Artikel	Wird der Wille zu etwas natürlicherweise bewegt?	341
2. Artikel	Wird der Wille mit Notwendigkeit von seinem Gegenstand bewegt?	347
3. Artikel	Wird der Wille mit Notwendigkeit vom niederen Erstreben bewegt?	353
4. Artikel	Wird der Wille von dem äußeren Bewegenden, welcher Gott ist, mit Notwendigkeit bewegt?	357

11. Frage

Der Genuss, der ein Akt des Willens ist

1. Artikel	Ist Genießen ein Akt des Strebevermögens?	363
2. Artikel	Kommt zu genießen nur dem vernunftbegabten Geschöpf zu oder auch den Tieren?	367
3. Artikel	Gibt es nur Genuss des letzten Ziels?	371
4. Artikel	Gibt es nur Genuss des Ziels, das man erreicht hat?	375

12. Frage

Die Absicht

1. Artikel	Ist Beabsichtigen ein Verstandes- oder ein Willensakt?	381
2. Artikel	Geht die Absicht nur auf das letzte Ziel?	385
3. Artikel	Kann man zweierlei zugleich beabsichtigen?	389
4. Artikel	Ist das Beabsichtigen eines Ziels und das Wollen dessen, was auf ein Ziel bezogen ist, derselbe Akt?	393
5. Artikel	Kommt zu beabsichtigen Tieren zu?	397

13. Frage

Die Wahl — ein Willensakt bezüglich dessen, was auf ein Ziel bezogen ist

1. Artikel	Ist Wählen ein Akt des Willens oder der Vernunft?	401
2. Artikel	Kommt zu wählen Tieren zu?	407
3. Artikel	Geht die Wahl nur auf das, was auf ein Ziel bezogen ist, oder auch manchmal auf das Ziel selbst?	411
4. Artikel	Geht die Wahl nur auf das, was von uns getan wird?	415
5. Artikel	Geht die Wahl nur auf Mögliches?	419
6. Artikel	Wählt der Mensch aus Notwendigkeit oder frei?	423

14. Frage

Das Beratschlagen, das der Wahl vorausgeht

1. Artikel	Ist das Beratschlagen eine Untersuchung?	429
2. Artikel	Bezieht sich das Beratschlagen auf das Ziel oder nur auf das, was auf das Ziel bezogen ist?	433
3. Artikel	Bezieht sich das Beratschlagen nur auf das, was von uns getan wird?	437
4. Artikel	Bezieht sich das Beratschlagen auf alles, was von uns getan wird?	441
5. Artikel	Geht die Beratschlagung analytisch vor?	445
6. Artikel	Geht das Beratschlagen ins Endlose?	447

15. Frage

Die Einwilligung — ein Willensakt, der sich auf das bezieht, was auf ein Ziel bezogen ist

1. Artikel	Ist Einwilligen ein Akt der Strebekraft oder der Erfassungskraft?	453
2. Artikel	Kommt Einwilligen den Tieren zu?	457
3. Artikel	Bezieht sich das Einwilligen auf das Ziel oder auf das, was auf das Ziel bezogen ist?	461
4. Artikel	Gehört das Einwilligen in einen Akt nur zum höheren Seelenteil?	465

16. Frage

Der Gebrauch — ein Willensakt bezüglich dessen, was auf ein Ziel bezogen ist

1. Artikel	Ist Gebrauchen ein Akt des Willens?	471
2. Artikel	Kommt zu gebrauchen Tieren zu?	475
3. Artikel	Kann sich ein Gebrauchen auch auf das letzte Ziel beziehen?	477
4. Artikel	Geht das Gebrauchen dem Wählen voraus? . . .	481

17. Frage

Die vom Willen befohlenen Akte

1. Artikel	Ist Befehlen ein Akt der Vernunft oder des Willens?	487
2. Artikel	Gehört es zu Tieren zu befehlen?	493
3. Artikel	Geht der Gebrauch dem Befehl voraus?	497
4. Artikel	Sind der Befehl und der befohlene Akt ein einziger Akt oder verschiedene Akte?	499
5. Artikel	Wird ein Willensakt befohlen?	505
6. Artikel	Wird ein Akt der Vernunft befohlen?	507
7. Artikel	Wird ein Akt des sinnlichen Strebevermögens befohlen?	511
8. Artikel	Wird ein Akt der belebenden Seele befohlen? .	517
9. Artikel	Werden Akte der äußeren Glieder befohlen? .	521

18. Frage
Gutsein und Schlechtsein menschlicher Akte
im allgemeinen

1. Artikel	Ist jede menschliche Tätigkeit gut, oder gibt es auch schlechte Tätigkeit?	531
2. Artikel	Kommt, dass eine Tätigkeit eines Menschen Gutsein oder Schlechtsein hat, von ihrem Gegenstand?	535
3. Artikel	Ist eine Tätigkeit eines Menschen durch einen Umstand gut oder schlecht?	541
4. Artikel	Ist eine menschliche Tätigkeit durch ihr Ziel gut oder schlecht?	545
5. Artikel	Gibt es eine menschliche Tätigkeit, die spezifisch gut oder schlecht ist?	549
6. Artikel	Hat ein Akt seine Artbestimmtheit, gut oder schlecht zu sein, aus dem Ziel?	555
7. Artikel	Ist die Artbestimmtheit, die aus dem Ziel kommt, unter der, die von dem Gegenstand kommt, wie unter einer Gattung enthalten, oder ist es umgekehrt?	557
8. Artikel	Gibt es einen spezifisch indifferenten Akt? . . .	565
9. Artikel	Gibt es einen individuellen indifferenten Akt? .	569
10. Artikel	Gibt es einen Umstand, der einen moralischen Akt spezifisch gut oder schlecht macht?	575
11. Artikel	Macht jeder Umstand, der das Gutsein oder Schlechtsein vermehrt, einen moralischen Akt spezifisch gut oder schlecht?	579

19. Frage
Gutsein und Schlechtsein des inneren Willensaktes

1. Artikel	Hängt das Gutsein des Wollens vom Gegenstand ab?	585
2. Artikel	Hängt das Gutsein des Wollens nur vom Gegenstand ab?	589
3. Artikel	Hängt das Gutsein des Wollens von der Vernunft ab?	593

4. Artikel	Hängt das Gutsein des Wollens vom Ewigen Gesetz ab?	597
5. Artikel	Ist ein Wollen, das von einer irrenden Vernunft abweicht, schlecht?	599
6. Artikel	Ist ein Wollen, das mit einer irrenden Vernunft übereinstimmt, schlecht?	607
7. Artikel	Hängt das Gutsein des Wollens bei dem, was auf ein Ziel bezogen ist, von der Absicht auf das Ziel ab?	613
8. Artikel	Folgt die Menge an Gutsein oder Schlechtsein beim Wollen der Menge an Gute oder Schlechtem in der Absicht?	617
9. Artikel	Hängt das Gutsein des Wollens von der Gleichförmigkeit mit dem göttlichen Wollen ab?	623
10. Artikel	Ist es notwendig, dass das menschliche Wollen, um gut zu sein, dem göttlichen Wollen im Gewollten gleichförmig wird?	625

20. Frage

Gutsein und Schlechtsein der äußeren menschlichen Akte

1. Artikel	Ist das Gutsein oder Schlechtsein primär im Akt des Wollens oder im äußeren Akt?	635
2. Artikel	Hängt das ganze Gutsein und Schlechtsein des äußeren Aktes vom Gutsein des Wollens ab? 639	
3. Artikel	Sind das Gutsein und das Schlechtsein des äußeren und des inneren Aktes dasselbe?	643
4. Artikel	Fügt der äußere Akt etwas an Gutsein und Schlechtsein über den inneren Akt hinaus hinzu? 649	
5. Artikel	Fügt ein folgendes Ereignis einem äußeren Akt etwas an Gutsein oder Schlechtsein hinzu? 653	
6. Artikel	Kann ein und derselbe äußere Akt gut und schlecht sein?	657

21. Frage
Was auf die menschlichen Akte
aufgrund ihres Gutseins und Schlechtseins folgt

1. Artikel	Hat ein menschlicher Akt, insofern er gut oder schlecht ist, den Sinngehalt von Richtigkeit oder Verfehlung?	663
2. Artikel	Hat ein menschlicher Akt, insofern er gut oder schlecht ist, den Sinngehalt von Lobenswertem oder Schuldhaftem?	669
3. Artikel	Hat ein menschlicher Akt, insofern er gut oder schlecht ist, den Sinngehalt von Verdienstlichem oder Strafwürdigem?	675
4. Artikel	Hat ein menschlicher Akt, sofern er gut oder schlecht ist, den Sinngehalt von Verdienstlichem oder Strafwürdigem bei Gott?	679

THEOLOGIE- UND PHILOSOPHIE-
HISTORISCHER KOMMENTAR

Quaestio 1–5: Aristoteles und Augustinus (1)	687
q. 1, a. 4, arg. 1	692
q. 1, a. 8, arg. 2	692
q. 1, a. 8, responsio	693
q. 2, a. 5, arg. 2 und ad 2	703
q. 2, a. 7, sed contra	705
q. 2, a. 8, arg. 2	706
q. 3, a. 1, sed contra	707
q. 3, a. 2, responsio	707
q. 3, a. 6, arg. 1	708
q. 3, a. 7, arg. 2	708
q. 3, a. 7, responsio	708
q. 4, a. 1, arg. 3	711
q. 4, a. 3	711
q. 4, a. 5, responsio	711
q. 4, a. 7, arg. 2	714
q. 4, a. 8, arg. 2	715
q. 4, a. 8, responsio	715

q. 5, a. 4, responsio	716
q. 5, a. 5, ad 2	720
q. 5, a. 6, arg. 1	724
q. 5, a. 8, arg. 2	724
q. 5, a. 8, sed contra	725
Quaestio 6–17: Nemesius von Emesa und Johannes von Damaskus	725
q. 6, a. 2, arg. 1	727
q. 6, a. 4, arg. 2	728
q. 6, a. 7, arg. 3	728
Quaestio 7: Aristoteles und Cicero	728
q. 7, a. 1, arg. 1	731
q. 7, a. 3	732
q. 7, a. 3, responsio	733
Quaestio 8–16: Aristoteles und Augustinus (2)	734
q. 8, a. 1, sed contra und responsio	744
q. 9, a. 1 und a. 3–6; q. 10, a. 1–2 und a. 4; q. 13, a. 2 und besonders a. 6	745
q. 9, a. 1, sed contra; q. 10, a. 2, arg. 1	746
q. 9, a. 2, arg. 1	746
q. 9, a. 4, responsio	749
q. 10, a. 1, arg. 1	751
q. 11, a. 2, sed contra; q. 16, a. 1, arg. 3; q. 16, a. 2, sed contra; q. 16, a. 3, sed contra	752
q. 11, a. 3, ad 2	754
q. 12, a. 3, arg. 3	754
q. 13, a. 6, arg. 3	754
q. 14, a. 5	755
q. 15, a. 1, ad 1	756
q. 15, a. 4	756
q. 15, a. 4, arg. 3; responsio; ad 3	757
q. 16, a. 3, arg. 1 und 2	758
q. 17, a. 1	759
q. 17, a. 9, ad 2	759
q. 17, a. 9, ad 3	760

Quaestio 18–21: Ps.-Dionysius Areopagita:	
<i>De divinis nominibus</i> , c. 4	763
q. 18, a. 1, arg. 1	765
q. 18, a. 1, arg. 2	765
q. 18, a. 1, arg. 3	766
q. 18, a. 2, responsio	767
q. 18, a. 3, arg. 1	771
q. 18, a. 3, arg. 2	772
q. 18, a. 4, ad 3	772
q. 18, a. 5, sed contra	773
q. 18, a. 8, arg. 1	774
q. 18, a. 8, ad 1	777
q. 18, a. 9, arg. 2	778
q. 18, a. 9, ad 2	779
q. 19, a. 4, arg. 2	779
q. 19, a. 5, sed contra	779
q. 19, a. 6, responsio	780
q. 20, a. 2, sed contra	780
q. 20, a. 3, arg. 2	781
q. 20, a. 4, arg. 1	782
q. 20, a. 5, arg. 1	783
q. 20, a. 6, arg. 1 und arg. 2	783
q. 21, a. 1, arg. 1 und arg. 2; a. 2, arg. 1 und arg. 2	784

ARGUMENTATIONSANALYTISCHER KOMMENTAR

I-II, Prolog	789
Quaestio 1, Einleitung	797
Quaestio 1, Artikelfolge	797
Quaestio 1, Artikel 1	800
Artikel 2	807
Artikel 3	810
Von weg ... — hin zu ... Bedürfnisse und Ziele	814
<i>Per se — per accidens</i>	816

Handlungstheorie — Naturteleologie — Schöpfungslehre . . .	818
Artikel 4	823
Artikel 5	828
Artikel 6	836
Artikel 7	838
<i>Ratio finis, ratio boni, ratio ultimi finis, ratio summi boni, communis ratio beatitudinis</i>	843
Artikel 8	844
Quaestitionen 2 bis 5, Einleitung	847
Quaestio 2, Artikel 1	851
Artikel 2 und 3.	854
Artikel 4	857
Artikel 1 – 4	857
Artikel 5	860
Artikel 6	866
Artikel 7	868
Artikel 8	872
<i>Bonum in universali — bonum universale</i>	874
Quaestio 3, Artikel 1	880
Artikel 2	880
Artikel 3	889
Artikel 4	891
Die Gegenthese des Johannes Duns Scotus: Liebe als Akt erfüllten Verlangens	898
Artikel 5	900
Artikel 6	907
Artikel 7	911
Artikel 8	912
Quaestio 4	918
Artikel 1 bis 2	919
Artikel 1	919
Artikel 2	920
Artikel 3	923

Artikel 4	926
Artikel 5 und 6.	927
Artikel 5	928
Artikel 6	937
A gehört zu B; A ist erforderlich für B	938
Artikel 7	944
Artikel 8	946
Quaestio 5	948
Artikel 1	949
Artikel 2	952
Artikel 3	954
Artikel 4	956
Artikel 5	963
Artikel 6	966
Artikel 7	970
Artikel 8	971
Zum Begriff eines letzten Ziels allen menschlichen Erstrebens. Das vollkommene Gute erstreben — danach streben, etwas gut zu können.	974
Vollkommene und unvollkommene Glückseligkeit.	980
Erstreiben/Verlangen und Ruhe	987
Quaestio 6, Einleitung	990
Artikel 1	993
Artikel 2	1000
Artikel 3	1003
Artikel 4 und 5.	1006
Natürlich, willentlich, erzwungen	1009
Artikel 6	1012
Artikel 7	1017
Artikel 8	1019
Zum Gebrauch von Beispielen	1021

Quaestio 7	1023
Artikel 1	1024
Artikel 2	1031
Artikel 3	1036
Artikel 4	1039
„Über die willentlichen Akte im besonderen“ –	
Thomas' Strukturanalyse willentlichen Handelns	1040
Quaestio 8	1045
Artikel 1	1046
Artikel 2 und 3	1051
Artikel 2	1051
Artikel 3	1056
Quaestio 9	1059
Artikel 1	1061
Artikel 2	1064
Artikel 3	1068
Artikel 4	1072
Artikel 5	1075
Zu bedenken ist aber	1079
Artikel 6	1080
Quaestio 10	1084
Artikel 1	1085
Artikel 2	1091
Natürlicherweise gewollt, notwendigerweise gewollt	1097
Artikel 3	1102
<i>Passiones animae</i>	1107
Artikel 4	1114
Quaestitionen 11–17, Einführung	1118
Quaestio 11	1120
Artikel 1	1120
Artikel 2	1124

Artikel 3	1125
Artikel 4	1127
<i>Fructio / Genuss: Sprachgebräuche</i>	1128
Quaestio 12	1130
Artikel 1	1130
Artikel 2	1132
Artikel 3	1133
Artikel 4	1137
Artikel 5	1140
Quaestio 13	1141
Artikel 1	1141
Artikel 2	1147
Artikel 3	1152
Artikel 4	1153
Artikel 5	1155
Artikel 6	1159
Quaestio 14	1165
Artikel 1	1166
Artikel 2	1169
Artikel 3	1171
Artikel 4	1173
Artikel 5	1174
Artikel 6	1178
,Wir beraten uns‘. Beratschlagen als gemeinsames Tun einer Gruppe	1181
Quaestio 15	1184
Artikel 1	1186
Artikel 2	1188
Artikel 3	1189
Artikel 4	1193
Beabsichtigen, Wählen, Einwilligen ...: Wie sind Thomas‘ Unterscheidungen zu verstehen?	1194
Quaestio 16	1198
Artikel 1	1198

Artikel 2	1200
Artikel 3	1202
Artikel 4	1206
Quaestio 17	1212
Artikel 1	1214
Artikel 2	1219
Artikel 3	1220
Artikel 4	1224
Artikel 5	1229
Artikel 6	1232
Artikel 7	1236
Artikel 8	1242
Artikel 9	1245
,Mehr als ...‘ — Kriterien für Steigerungen beim Vergleichen	1250
Quaestio 18, Einleitung	1254
Zum Vergleich: Die Unterscheidung „gut — schlecht“ im Traktat über die Schöpfung im Ersten Teil der <i>Summa theologiae</i>	1257
Artikel 1	1260
Artikel 2	1264
Artikel 3	1271
Artikel 4	1273
Artikel 1 – 4	1276
Artikel 5	1282
Artikel 6	1289
Artikel 7	1293
Artikel 8	1299
Artikel 9	1304
Artikel 10	1308
Artikel 11	1310
Die ethische Bewertung von Handlungszielen	1312
Quaestiones 19 und 20	1322
Beabsichtigen und Durchführen. Die These Abaelards	1322

Quaestio 19	1326
Artikel 1	1327
Artikel 2	1331
Artikel 3	1334
Artikel 4	1336
Artikel 5 und 6	1342
Artikel 5	1343
 Zum Vergleich: Thomas' Kommentar zu Kapitel 14 von Paulus' Brief an die Römer	1345
Artikel 6	1352
Artikel 7	1355
Artikel 8	1359
Artikel 9	1362
Artikel 10	1365
 Quaestio 20	1373
Artikel 1	1375
Artikel 2	1378
Artikel 3	1380
Artikel 4	1385
Artikel 5	1389
Artikel 6	1392
 Die ethische Beurteilung von Einzelhandlungen – und das Handeln im sozialen Feld	1394
 Quaestio 21	1400
Artikel 1	1400
Artikel 2	1405
Artikel 3	1409
Artikel 4	1412
 Abkürzungen	1416
1. Allgemeine Abkürzungen	1416
2a. Thomas von Aquin, Werke	1417
2b. Thomas von Aquin, Editionen	1417
3. Autoritäten	1418
4. Sammelwerke, Zeitschriften	1419

Handschriften	1420
Literaturverzeichnis	1422
Quellen	1422
Untersuchungen	1430
Indices	1445
Deutsche Thomas-Ausgabe – Bände	1496